

Widmung

Von Kai Pohl

Dezembervögel

schwirren durchs Gesichtsfeld,
fallen früh ins Dunkel,
flimmern, Brosamen gleich.

*

Nur ich, am Boden,
ansässig im Glauben,
das Ohr sei Klang,
die Nase Duft, das
Auge Glanz, die Haut
sei Wärme, der Mund
ein Versprechen, ich
kann nicht mehr fallen.

*

Im allerzeitigsten
Dimmerlicht, im Aufsteigen
gegen das Wirkliche
wird das Mögliche wahr.

<https://www.jungewelt.de/artikel/526051.lyrische-hausapotheke-widmung.html>